

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

W00 - W999 Octobase Eco Plus System ist ein wasserbasierender Basislack für ein Zweischicht-System. Geeignet für Pkw, Van, Busse und Nutzfahrzeuge. Mit einem kompletten Sortiment an Tonern, die Ihnen die Möglichkeit bieten, die gängigsten OEM-Farben auf dem Markt zu mischen.

MISCHVERHÄLTNIS



Thinner is implemented in the colour formulation.

Kundenspezifische Formeln 10% TW80 Octobase Eco Thinner oder TW81 Octobase ECO Thinner Slow hinzufügen.



Leicht schütteln.

PISTOLENKONFIGURATION



	DÜSE (MM)	LUFTDRUCK (BAR/PSI)
HVLP	1,3	Bitte Anhang beachten
HE	1,3	Bitte Anhang beachten

ANWENDUNG



Innerhalb von 8 Stunden mit geeignetem Klarlack überlackieren. Nach 8 Stunden muß wieder geschliffen und der Basislack erneut aufgetragen werden.

Siehe anhängende Anlage.

ABLÜFT- UND TROCKENZEITEN



LUFTTROCKNUNG 20°C / 68°F		BESCHLEUNIGTE TROCKNUNG 60°C / 140°F	
Ablüftzeit	Bis zur Trocknung	Ablüftzeit	-
Staubtrocken	-	Staubtrocken	-
Montagefest	-	Montagefest	-
Abklebefest	-	Abklebefest	-
Trocken zum Schleifen	-	Trocken zum Schleifen	-
Trocken zum Polieren	-	Trocken zum Polieren	-



Siehe anhängende Anlage.

SUBSTRATE/UNTERGRÜNDE



W00 - W999 Octobase Eco Plus System sollte nur auf gut geschliffenen/angerauten und entfettetem grundierten Stahl, grundierten Aluminium und grundierten Kunststoff aufgetragen werden. Gut geschliffenes GFK, OEM-Grundierung und alte Beschichtungssysteme in gutem Zustand.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie eine geeignete Grundierung/Spachtelmasse auswählen, beachten Sie hierzu das TDS der Grundierung/Spachtelmasse.

TOPFZEIT BEI 20°C (68°F)



6 Monate

Die angegebene Topfzeit gilt nur für sprühfertige Farben.

BESCHICHTUNGSPRODUKTE



Alle Octoral anwendbaren Klarlacke.

KOMPONENTEN



TW80 Octobase Eco Thinner
TW81 Octobase ECO Thinner Slow

ZUSATZSTOFFE



AW001 Octobase Eco Underhood Additive
BW85 /.../ BW89 Special Effect Colours

Bei Zugabe von BW85 /.../ BW89 Special Effect Colours die kleine Flasche vor Gebrauch 2 Minuten intensiv schütteln.

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG



Oberfläche mit TD20 Silicone Remover vorreinigen, auftragen und trockenwischen. Oberfläche mit P400 oder feinerer Körnung schleifen. Schleifrückstände vollständig mit Druckluft entfernen und mit TD80 Octobase Eco Degreaser reinigen, auftragen und trockenwischen.



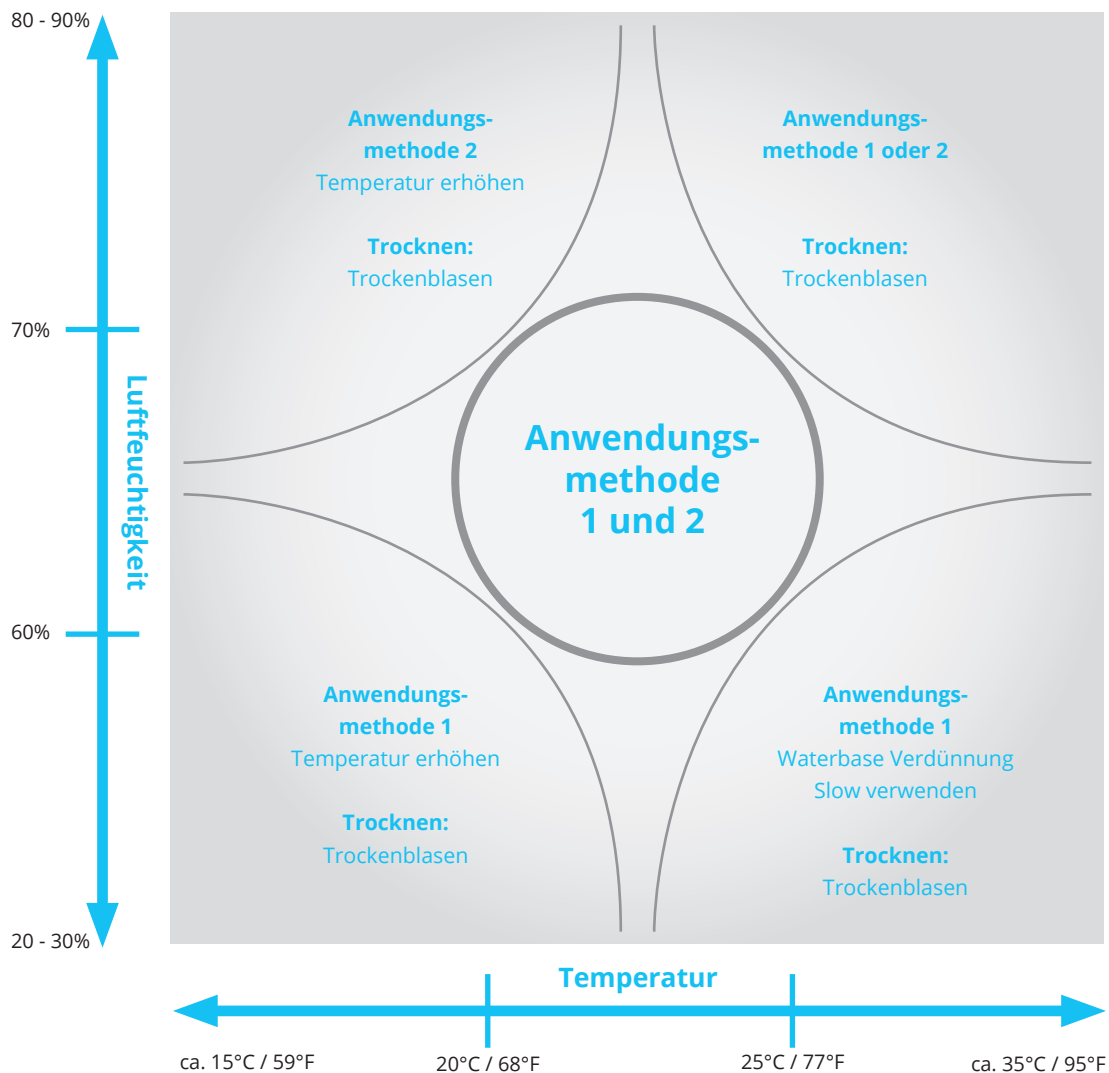
Das Fahrzeug abdecken, um unerwünschten Lacknebel zu vermeiden.

NÄCHSTE SCHICHT



PHYSIKALISCHE DATEN

EU-VERORDNUNGEN		
VOC-Kategorie	2004/42/II(B)(d)420418	
Produktunterkategorie (gemäß Richtlinie 2004/42/EG) und max. VOC-Anteil (ISO 11890-1/2) des gebrauchsfertigen Produkts.	IIB/d. Decklack – Alle Arten. EU-Grenzwerte: 420 g/l. (2007) Dieses Produkt enthält maximal 418 g/l VOC.	
Chemische Basis	Acryl-Dispersion	
Physikalische Eigenschaften	Viskosität (RTS)	-
	Spezifisches Gewicht (kg/l)	1.008
	Flammpunkt	61°C / 141,8°F
	Vol.% Festkörper	14
	Verbrauch	7 m ² /L/20 µm
		280 ft ² /Gal/0,8 mil
	Glanz	-
	Farbe	-



ANWENDUNGSMETHODE 1:

ANWENDUNGSMETHODE 2: **

	BESCHREIBUNG	LUFTDRUCK (BAR / PSI)
SCHRITT 1	Zwei einzelne Nassschichten, Nass-auf-Nass für Deckung	2 bar / 29 psi
SCHRITT 2	Trocknen bis matt bei 30 - 35°C / 85 - 95°F	-
SCHRITT 3	Tropfbeschichtung (nur Effekt-Farben)	1 bar / 14,5 psi
SCHRITT 4	Trocknen bis matt bei 30 - 35°C / 85 - 95°F	-

	BESCHREIBUNG	LUFTDRUCK (BAR / PSI)
SCHRITT 1	Erste einzelne Nassbeschichtung	2 bar / 29 psi
SCHRITT 2	Trocknen bis matt bei 30 - 35°C / 85 - 95°F	-
SCHRITT 3	Zweite einzelne Nassbeschichtung	2 bar / 29 psi
SCHRITT 4	Trocknen bis matt bei 30 - 35°C / 85 - 95°F	-
SCHRITT 5	Tropfbeschichtung (nur Effekt-Farben)	1 bar / 14,5 psi
SCHRITT 6	Trocknen bis matt bei 30 - 35°C / 85 - 95°F	-




HINWEISE

Oberfläche muss sorgfältig gereinigt werden.
Ggf. zuerst einen Nebelgang auftragen und trockenblasen.

Bei Temperaturen zwischen 20 - 25°C und einer relativen Feuchtigkeit zwischen 60 - 70% werden beide Anwendungsmethoden 1 und 2 empfohlen.
** Anwendung 2 bietet sich für tiefschwarze, satte Farben an, um den dunkelsten Farbton zu erhalten.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Empfehlungen für das Beilackieren einer anspruchsvollen Alu-Effekt-Farbe in ein angrenzendes Karosserieteil mit Octobase Eco Plus Serie. Das Beilackieren von Effekt-Farben mit hoher Deckkraft mit mehr als 60% Aluminiumtonerinhalt kann eine Herausforderung darstellen. Insbesondere beim Beilackieren dieser Farben bei punktuellen Aufbesserungen oder in angrenzenden Karosserieteilen hängt dies vom Farbtyp ab. Als Hilfe zum Beilackieren haben wir nun zwei Formeln auf dem COINS-System.



Bei Ansicht des Formel-Bildschirms bietet die Formel *ohne* markiertes [Misch]-Kästchen eine schnelle und vollständige Deckkraft.

Auf dem Formel-Bildschirm bietet die Formel *mit* markiertem [Misch]-Kästchen eine veränderte Formel für weniger Deckkraft und eine bessere Beilackierqualität.

EMPFOHLENER PROZESS ZUM FARBBEILACKIEREN MIT UNSICHTBAREM EFFEKT



Farbkontrolle

Immer die richtige Farbe und/oder Farbvariante bestimmen. Das sollte in einer möglichst frühen Phase erfolgen, vorzugsweise bei der Einschätzung der Aufbesserung. In dieser Phase bewährt sich eine Farbtonmusterkarte.



Reinigen

Mit TD20 Silicone Remover und/oder TD80 Octobase Eco Degreaser reinigen.



Atemschutz

Bitte geeignetes Atemschutzgerät benutzen (wir empfehlen eine belüftete Atemschutzmaske).



OCTORAL

SCHRITT 1 BEILACKIERBEREICH VORBEREITEN



Trockenschleifen

Den Beilackierbereich durch Trockenschleifen mit DA-Exzentrerschleifer Körnung 3-5 P1500 vorbereiten.

Schleifen von Rändern vermeiden.



Nassschleifen

Den Beilackierbereich durch Nassschleifen mit Körnung P2000/P3000 vorbereiten.



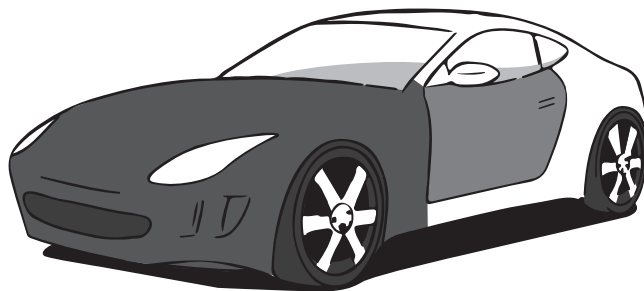
Anrauen

Den Beilackierbereich durch feines und sehr feines Anrauen vorbereiten.



Reinigen

Mit TD20 Silicone Remover und/oder TD80 Octobase Eco Degreaser reinigen.



SCHRITT 2 BEILACKIEREN & ANWENDEN W23



Zusatzstoff zum Beilackieren

W23 blending additive mit TW80 Octobase Eco Thinner mischen. Mischverhältnis: W23 + 10% TW80.



Anwendung

Eine fließende Schicht W23 auf 2/3 des Beilackierbereichs auftragen.



Spritzdüsenaufbau

	DÜSE (MM)	LUFTDRUCK (BAR / PSI)
HVLP	1,2-1,3	2/29
HE	1,2-1,3	2/29



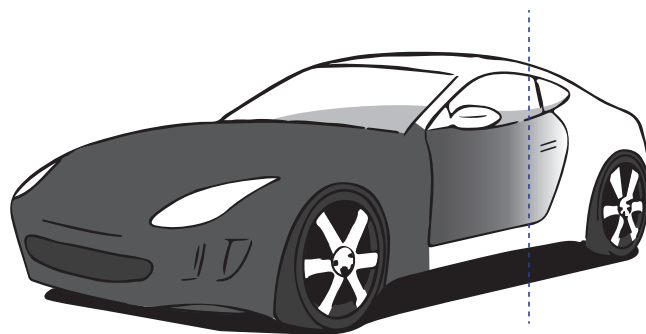
Ablüftzeit

Bis eine einheitliche matte Oberfläche entsteht.



Hinweis

Dieses Verfahren kann auch umgekehrt ausgeführt werden, dabei Octobase Eco Plus-System für eine vollständige Deckkraft auf der Reparaturfläche auftragen, Octobase Eco Plus-System trocknen und dann die W23-Mischung beim angrenzenden Karosserieteil anwenden, trocknen und das Beilackieren wie beschrieben vollenden.



SCHRITT 3 ANWENDUNG VON WATERBASE



Farbanwendung

Octobase Eco Plus Blending color formula + 10% TW80.
Siehe Option in COINS.



Anwendung

2-3 Schichten auftragen oder bis Lichtbogenbildung in Beilackierbereich verdeckt ist. Keine Farbe über Bereich 3 hinaus auftragen (siehe Abbildung).



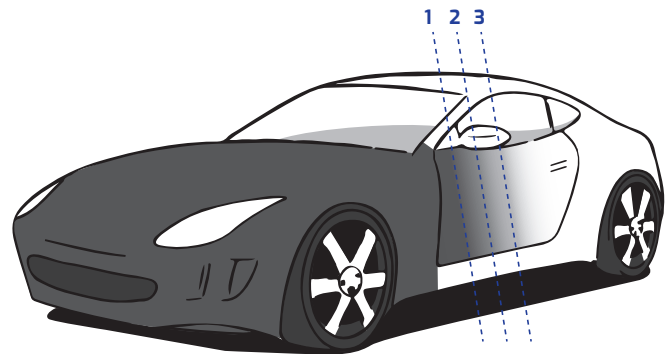
Spritzdüsenaufbau

	DÜSE (MM)	LUFTDRUCK (BAR / PSI)
HVLP	1,2-1,3	2/29
HE	1,2-1,3	2/29



Ablüßzeit

Bis eine einheitliche matte Oberfläche entsteht.



SCHRITT 4 ANWENDUNG VON WATERBASE-TROPFBESCHICHTUNG



Anwendung von Tropfbeschichtung

Tropfbeschichtung bei doppeltem Abstand mit 1 bar auftragen. Den Beilackierbereich nicht überschreiten. Keine Farbe über Bereich 3 hinaus auftragen (siehe Abbildung).



Spritzdüsenaufbau

	DÜSE (MM)	LUFTDRUCK (BAR / PSI)
HVLP	1,2-1,3	1/14,5
HE	1,2-1,3	1/14,5

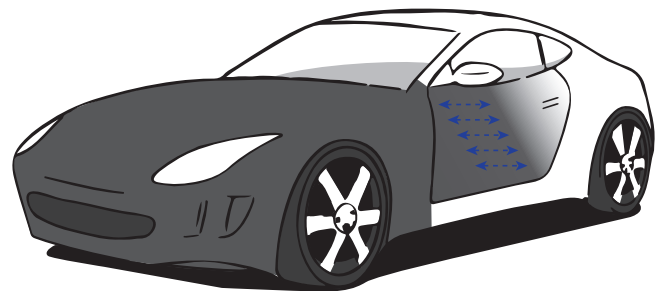


Ablüßzeit

Bis eine einheitliche matte Oberfläche entsteht.



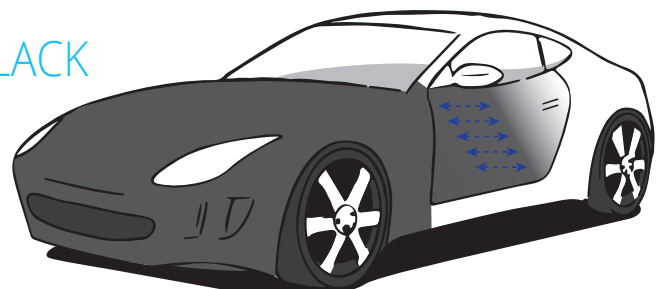
Die Tropfbeschichtung muss für die Farbe und den Effekt angewendet werden. Das hilft auch bei der Farbbeilackierung.



SCHRITT 5 ANWENDUNG VON KLARLACK



Einen geeigneten Octoral-Klarlack auswählen und den technischen Informationen im TDB folgen.



SICHERHEITSAUSRÜSTUNG



Geeigneten Atemschutz verwenden (*wir empfehlen die Verwendung eines Atemschutzgerätes mit Frischluftzufuhr*).

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte den folgenden Link zum Sicherheitsdatenblatt:

<https://sds.octoral.com>

REINIGUNG



TR80 Octobase Eco Gun Cleaner

Nach der Reinigung der Spritzpistole diese gründlich mit Druckluft trocknen.

HALTBARKEIT

Mindestens 1 - 2 Jahre; (Unter normalen Lagerbedingungen 5°C - 30°C / 50°F - 90°F) (ungeöffneter Behälter). Um ein Einfrieren zu vermeiden, darf das Produkt während des Transports und der Lagerung nicht Temperaturen unter 5°C / 41°F ausgesetzt werden.

Siehe anhängende Anlage.

HINWEISE

